

Bezirk: BremgartenGemeinde: Wohlen**Eidgenössische Volksabstimmung vom 17. Mai 2009****Abstimmungsprotokoll**

Stimmberechtigte:	7'996
- davon Auslandschweizerinnen/Auslandschweizer:	109
Brieflich Stimmende:	3'370
Ungültige briefliche Stimmabgaben:	83
Gültig eingereichte Stimmrechtsausweise:	3'962
- davon Auslandschweizerinnen/Auslandschweizer:	45

Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein
	leere	ungültige			
a	b	c	d	e	f

**1 Verfassungsartikel vom 3. Oktober 2008 «Zukunft mit Komplementärmedizin» (BBI 2008 8229)
(Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Ja zur Komplementärmedizin»)**

3'843	38	0	3'805	2'418	1'387
Summe:	38				

2 Bundesbeschluss vom 13. Juni 2008 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustauschs zwischen der Schweiz und der Europäischen Gemeinschaft betreffend die Übernahme der Verordnung (EG) Nr. 2252/2004 über biometrische Pässe und Reisedokumente (BBI 2008 5309)

3'841	63	0	3'778	1'689	2'089
Summe:	63				

Namens des Wahlbüros:

Präsidentin/Präsident: _____

Aktuarin/Aktuar: _____

Die eingelangten Stimmzettel sind vom Wahlbüro nach den einzelnen Vorlagen getrennt zu verpacken, zu versiegeln und mit dem Protokoll sofort (A-Post) dem Bezirksamt einzusenden, das sie gemäss § 34 Abs. 3 der Verordnung zum Gesetz über die politischen Rechte aufzubewahren hat.

Eidgenössische Volksabstimmung vom 17. Mai 2009, Gemeinde Wohlen

17.05.2009 / 12:47 Uhr

Bezirk: BremgartenGemeinde: Wohlen**Aargauische Volksabstimmung vom 17. Mai 2009****Abstimmungsprotokoll**

Stimmberechtigte *):

7'887

Brieflich Stimmende *):

3'325

Ungültige briefliche Stimmabgaben *):

83

Gültig eingereichte Stimmrechtsausweise *):

3'917

*) ohne Auslandschweizerinnen/Auslandschweizer!

Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein
	leere	ungültige			
a	b	c	d	e	f

3 Verfassung des Kantons Aargau (Eingangsstufe); Änderung vom 13. Januar 2009
(§§ 29 Marginalie, Abs. 1–3 und 5, 34 Abs. 2)

3'659	123	0	3'536	1'044	2'492
Summe:	123				

4 Schulgesetz (Eingangsstufe); Änderung vom 13. Januar 2009

3'651	119	0	3'532	1'011	2'521
Summe:	119				

5 Schulgesetz (Harmonisierung der Schulstrukturen); Änderung vom 13. Januar 2009

3'656	114	0	3'542	1'214	2'328
Summe:	114				

Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein
	leere	ungültige			
a	b	c	d	e	f

6 Schulgesetz (Tagesstrukturen); Änderung vom 13. Januar 2009

3'661	111	0	3'550	1'609	1'941
Summe:	111				

7 Schulgesetz (Lektionenzuteilung mit Sozialindex); Änderung vom 13. Januar 2009

3'647	119	0	3'528	1'479	2'049
Summe:	119				

8 Volksinitiative vom 13. September 2007 «Für eine Energiepolitik mit Weitsicht»

3'658	133	0	3'525	1'716	1'809
Summe:	133				

Namens des Wahlbüros:

Präsidentin/Präsident: _____

Aktuarin/Aktuar: _____

Die eingelangten Stimmzettel sind vom Wahlbüro nach den einzelnen Vorlagen getrennt zu verpacken, zu versiegeln und mit dem Protokoll sofort (A-Post) dem Bezirksamt einzusenden, das sie gemäss § 34 Abs. 3 der Verordnung zum Gesetz über die politischen Rechte aufzubewahren hat.

Aargauische Volksabstimmung vom 17. Mai 2009, Gemeinde Wohlen

Abstimmungs-Protokoll vom 17. Mai 2009

Betreffend folgendem Beschluss des Einwohnerrates vom 13. Oktober 2008, gegen welchen gemäss § 58 Gemeindegesetz das Referendum ergriffen worden ist.

Wollen Sie dem Einwohnerratsbeschluss vom 13.10.2008 zustimmen und Wohlen zur Stadt erklären? (Inkl. Bewilligung von Fr. 15'000.—für Beschriftungen und administrative Umstellung sowie Fr. 50'000.—für Unterstützung von Aktivitäten zum Thema „Stadt“).

Stimmberechtigte laut Stimmregister	7'887		
abgegebene Stimmrechtsausweise	3'917		
Stimmbeteiligung			▶ 49.7 %

Abstimmungsergebnis:

Eingelegte Stimmzettel		3'870		
Leere Stimmzettel	5			
Ungültige Stimmzettel	31	36	▶	0.9 %
In Betracht fallende Stimmzettel		3'834		
Davon haben gestimmt mit	Ja	1'583	▶	41.3 %
	Nein	2'251	▶	58.7 %

Die Richtigkeit dieses Protokolls bezeugen:

Wahlbüro der Gemeinde Wohlen

Der Präsident:



Harold Külling, Vizeammann

Der Aktuar:



Heribert Galli

Bemerkung

Die Stimmzettel werden bis zum Ablauf der Beschwerdefrist im Gemeindearchiv aufbewahrt.